

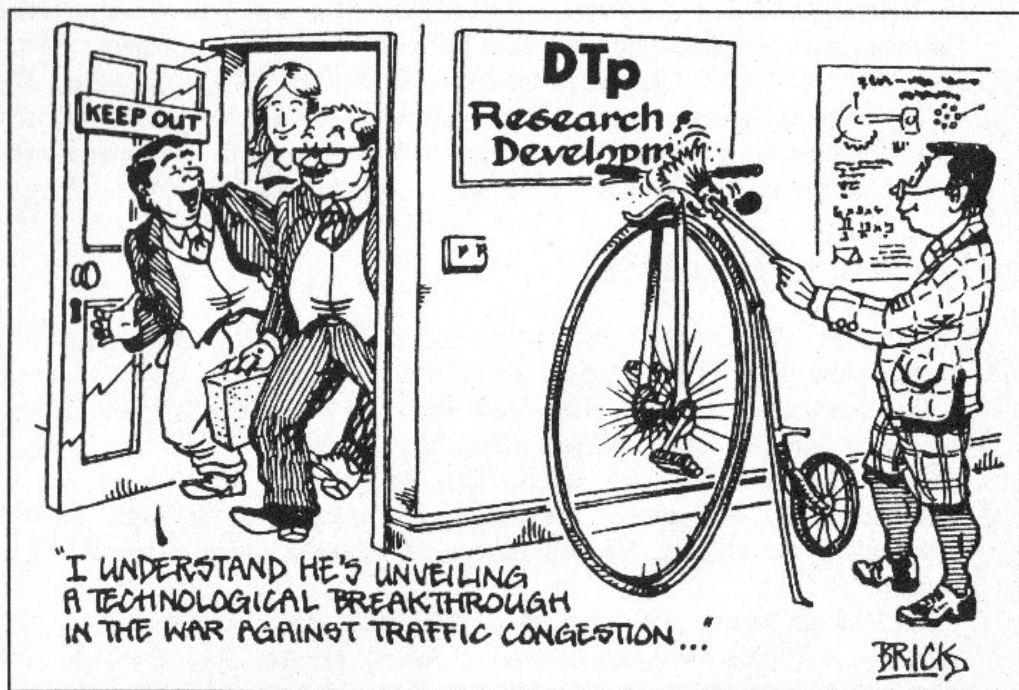


LVI-INFO

Nr. 14

MÄRZ 1994

LËTZEBUERGER
VELOS-INITIATIV



ASSEMBLÉ GÉNÉRALE -> SEITE 2

LVI-FRÜHLINGSTOUREN -> SEITE 5

(20. MÄRZ: KLEINBETTINGEN-ETTELBRUCK, ETC.)

FRÜHJAHRSPUTZ FÜRS VELO -> SEITE 7

Generalversammlung der LVI

Am 21. Januar 1994 fand unsere jährliche Generalversammlung statt. Rund 15 Personen waren gekommen, um mit uns über die Aktivitäten der LVI zu diskutieren.

Präsidentin ist wie im Vorjahr Fabiana Bartolozzi. Auch sonst ist die Besetzung des Comités unverändert geblieben - Gegenvorschläge standen nicht zur Wahl, und die Vertreter des Comités waren bereit, ihre Funktionen für ein weiteres Jahr wahrzunehmen. Neu im Comité begrüßen wir Marc Angel, der regelmässig an unseren Versammlungen und Aktionen teilnehmen möchte.

Der Kassenbericht des Trésoriers fiel recht positiv aus - Hauptkosten waren 1993 die Velos-Manif, die Oeko-Foire sowie der Druck der LVI-T-Shirts. Dem standen Einnahmen aus der Côtisation und dem Verkauf der T-Shirts gegenüber. 1993 hat die LVI rund 175.000 LUF eingenommen und 160.000 LUF ausgegeben. Dieser leichte Überschuß war nur möglich, weil nach wie vor die meiste Arbeit der LVI ehrenamtlich geleistet wird. (Wer den detaillierten Bericht des Trésoriers erhalten möchte, möge uns bitte kurz Bescheid geben - Adresse siehe Seite 8).

Rapport d'activité 1993

1993 war für die LVI ein sehr aktives Jahr. Unser Hauptprojekt war zweifelsohne die "Velos-Etude", die wir zusammen mit dem Mouvement Ecologique und dem Oeko-Fonds organisiert haben und die vom BiS (Büro für integrierte Stadtplanung) in Köln durchgeführt wurde.

Die LVI selber hat viel eigene Zeit und Arbeit investiert, indem z.B. Alternativen für Velosrouten vorgeschlagen wurden. Vertreter des BiS waren mehrmals in Luxemburg; Vertreter der LVI haben auch einmal die BiS in Köln besucht.

Das Resultat konnte sich sehen lassen: Die Etude gibt sehr konkrete Vorschläge über eine mögliche Velospiste von Limpertsberg bis zur Gare, die ohne größere Kosten und Umstände zu realisieren wäre. Hinzu kommen praktische Details wie z.B. Beschilderung, Veloständer etc.

Unter dem Titel "Dem Velo eng Chance" wurde die Velos-Etude am 17. Juni vor knapp 200 Interessenten vorgestellt. Zusätzlich hatten wir Pressekonferenzen und Gespräche organisiert, so dass anschließend über die Etude auch in den Zeitungen berichtet wurde.

Mit den konkreten Vorschlägen sind wir auch an die politischen Parteien herangetreten, um über die Umsetzung in die Realität zu diskutieren. Über schöne Worte hinaus (es war ja schließlich vor den Wahlen) wollte uns aber kaum jemand konkrete Zusagen geben.

Außer mit der Velos-Etude (die relativ Zeit in Anspruch genommen hat) war die LVI aber auch auf anderen Gebieten aktiv: Hier ein Kurzüberblick in chronologischer Reihenfolge:

- ✓ Entrevue mit der "Sécurité Routière", wo wir über die Sicherheit der Velofahrer im Stadtverkehr gesprochen haben.
- ✓ Entrevue mit der CFL, wo wir über die Relationen Velo - Bahn gesprochen haben. Hier konnten wir die CFL überzeugen, dass nun die Velosmitnahme in jedem Zug möglich ist (sofern Platz vorhanden ist) - bisher war dies nur in Zügen mit Gepäckwagen möglich.
- ✓ Entrevue mit Vertretern der "Fédération des Cyclotouristes", um über weitere Zusammenarbeit zu diskutieren.
- ✓ Erste offizielle Velostour der LVI: Im März sind wir von Luxemburg nach Wasserbillig gefahren (und mit dem Zug zurück).
- ✓ Stand bei der "Journée Nationale de la Bicyclette" im Mai in Petange.
- ✓ Entrevue mit der Gemeinde Roeser über unsere Velos-Etude und ihre Velosweg-Projekte.
- ✓ Unsere traditionelle Velos-Manif (3. Juli) stand unter dem Motto "Keng Velospist op Käschte vum Foussgänger" mit rund 250-300 Teilnehmern. Dabei haben wir gegen die "Velospisten" protestiert, die die Stadt Luxemburg - ohne Rücksprache mit der LVI - im Schnelltempo aufgemalt hat und die zum größten Teil über das Trottoir und durch den Park führen.
- ✓ Mitte September war die LVI auf der Oeko-Foire vertreten. Wir hatten einen gemeinsamen Stand mit der Tram asbl.
- ✓ Im November haben wir uns mit Vertretern des ADFC Trier getroffen. Wir haben allgemein über unsere Zusammenarbeit gesprochen, aber einige konkrete Projekte bereits angefangen.
- ✓ Einige Vertreter der LVI sind (im Rahmen einer vom Mouvement Ecologique organisierten Fahrt) nach Saarbrücken gefahren, um sich das Verkehrs- und Veloskonzept dieser Stadt anzusehen.
- ✓ Seit Januar 1993 gibt die LVI auch wieder ihr LVI-Info heraus, das seither vierteljährlich erscheint.



Projekte der LVI für 1994

1993 war ein aktives Jahr - kein Grund zum Ausruhen! Aufbauend auf den Erfahrungen aus unserer Velos-Etude haben wir uns wieder viel vorgenommen. Zu unseren geplanten Aktionen für 1994 gehören u.a.:

- ✓ Projet de loi: Letztes Jahr wurde ein "Projet de loi" über "la création d'un réseau de pistes cyclables" eingereicht. Wir wollen den Text durcharbeiten und unsere Vorschläge einbringen.
- ✓ Entrevuen: Wir werden uns um eine Unterredung mit dem neuen (alten) Schöffenrat bemühen, um über ihre Projekte für die nächsten 6 Jahre zu sprechen. Auch mit dem Transportminister Herr Goebbels möchten wir gerne eine Diskussion suchen.
- ✓ Bonnevoie: Wir sind dabei, Kontakt zum Syndicats d'Intérêts Bonnevoie herzustellen, um mit ihnen über die velofreundliche Gestaltung ihres Viertels zu diskutieren. Dabei werden wir natürlich hauptsächlich auf den Erfahrungen unserer Velos-Etude aufbauen und versuchen, Vorschläge in die Praxis umzusetzen.
- ✓ Journée Nationale de la bicyclette: Sie soll dieses Jahr in Beckerich stattfinden. Wir werden wieder mit einem Stand vertreten sein. Darüberhinaus möchten wir aber auch die Teilnehmer motivieren, nicht mit dem Auto zu kommen, sondern mit der Bahn - z.B. von Ettelbrück über Beckerich nach Steinfort.
- ✓ Velostouren: Wir wollen mehr Velostouren organisieren. Für das Frühjahr sind bereits 3 Touren geplant - am 20. März von Ettelbrück nach Steinfort, am 16. April von Luxemburg nach Wasserbillig und am 8. Mai von Wasserbillig nach Saarburg und zurück.
- ✓ 24 Stonne Velo Woltz: Wir wollen mit einer Equipe teilnehmen - Interessenten könne sich schon bei der LVI melden.
- ✓ Velos-Manif: Als provisorisches Datum haben wir den 4. Juni festgelegt. Die Velos-Manif soll dieses Mal Teil verschiedener Aktivitäten rund ums Velo sein. Details im nächsten LVI-Info - lassen Sie sich überraschen!
- ✓ LVI-Info: Das Info soll natürlich weiterhin in vierteljährlichem Zyklus erscheinen!



Termine - Dates - Termine - Dates:

20.03.94

LVI-Auftakttour von Kleinbettingen nach Ettelbrück. Wir treffen uns um 11.30 Uhr am Bahnhof Kleinbettingen (Zug ab Luxemburg 11.06) und fahren die ehemalige Bahnlinie entlang über Beckerich nach Ettelbrück, wo wir am Nachmittag den Rückzug nehmen. (Tourenlänge: ca. 50 km)

16.04.94

LVI-Tour von Luxemburg über Echternach nach Wasserbillig. Wir treffen uns um 13.30 Uhr am Beginn der Velospiste am Rond-Point Schuman. (Tourenlänge: ca. 70 km)

08.05.94

Velostour von Wasserbillig (via Fähre) nach Saarburg und zurück. Wir treffen uns um 9.30 Uhr in Wasserbillig an der Fähre (Zug ab Luxemburg 8.49). In Saarburg besichtigen wir die ortsansässige Glockengiesserei. Die Tour wird gemeinsam mit dem ADFC Trier durchgeführt - die Trierer erwarten uns auf der Moselseite gegenüber Wasserbillig. Gute Gelegenheit für neue Kontakte und interessante Gespräche - einer der Höhepunkte der Saison! Rückkehr nach Wasserbillig am späten Nachmittag oder frühen Abend. (Tourenlänge: ca. 50 km, leicht)

29.05.94

Journée Nationale de la Bicyclette in Beckerich. Radfahren und Animation von 8-16 Uhr für die ganze Familie - auch von den Bahnhöfen Kleinbettingen (12 km) und Colmar-Berg (30 km) aus gut mit dem Velo zu erreichen! Unter allen Teilnehmern werden Velos verlost. Die LVI wird mit einem Stand vertreten sein.

Nachrichten aus Luxemburg:

24 Stonne Woltz: Wir möchten gerne im Sommer mit einer Equipe der LVI teilnehmen. Wer interessiert ist, möge sich bei der LVI melden; die Plätze sind limitiert!

Velo-Klingel: Ab jetzt sind metallene Fahrrad-Klingeln mit reinem, gut hörbaren Klang im Mouvement Ecologique erhältlich. Die Klingeln, welche mit einem "Mouvement Ecologique"-Aufkleber versehen sind, können für 200 LUF abgeholt werden (Preis bei Versand: 240 LUF, CCP 39217-29 des Mouvement Ecologique.)

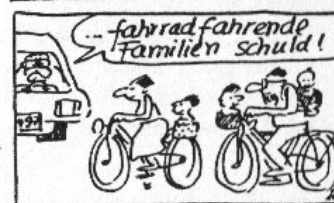
Velosferien/ Eisenbahn und Velo in Europa: In der deutschen Zeitschrift "radfahren" ist eine 6-seitige Übersicht über die Velomitnahme in allen europäischen Ländern erschienen - von Portugal bis Finnland und von Irland bis Rumänien. In "fairkehr" wurde eine Übersicht von Velos-Ferienreisen veröffentlicht. Wer eine Kopie der Zusammenstellung haben möchte, schickt einfach einen adressierten und frankierten Umschlag an die Redaktion LVI-Info.



De Velo an aller Welt:

Mainz setzt aufs Rad: Unter diesem Slogan können im Parkhaus am Bahnhof Velos an Autofahrer, Busfahrer und Bahnfahrer verliehen werden. Andererseits können auch Fahrräder dort (bewacht!) eingestellt werden. Die Preise sind bewußt niedrig gehalten - 2,50 DM pro verliehenes Velo und Tag und 1 DM pro bewachten Veloparkplatz.

Infractions par les cyclistes: Circuler dans la voie du bus est l'infraction la plus souvent commise par des cyclistes, suivant un sondage de l'Association pour les intérêts des cyclistes fait à Genève. L'infraction la moins souvent commise est de rouler sans éclairage. Raison: "Certaines infractions commises par les cyclistes ont pour origine non pas un "je m'en foutisme" par rapport aux lois, mais plutôt leur désir d'augmenter leur propre sécurité." (Le cycliste luxembourgeois face au choix de traverser le Viaduc en plein danger ou via la voie du bus sur le pont Adolphe comprendra bien ce résultat ...)



Proteste aux Champs-Élysées: Plus d'un millier de cyclistes se sont rassemblés, samedi 2 octobre, place de la Bastille, à Paris, afin de réclamer, entre autres, l'abrogation de l'interdiction faite aux deux-roues de stationner sur les Champs-Élysées. "On nous a dit qu'il y aurait une tolérance pour les vélos, parce qu'ils ne font pas de taches d'huile", a expliqué François Tempé du Mouvement de défense de la bicyclette (MDB). Le cortège de cyclistes a ensuite sillonné les rues de la capitale sur une douzaine de kilomètres.

Test de pistes cyclables en France: Paru dans l'issue de juin 1993, "50 Million de Consommateurs" a testé la qualité du réseau de pistes cyclables dans 22 villes françaises. Selon eux, Strasbourg est la mieux équipée, suivi de Montpellier et Rennes. Par contre à Paris on n'a trouvé que 3,7 km de pistes cyclables... Pour rendre une ville bien "cyclable" on conseille entre autre d'augmenter la sécurité et de prendre en considération les vélos lorsque des rues sont créées ou modifiées.

Praxistip: Frühjahrsputz fürs Velo

Anders als das Auto, dem meistens einmal pro Monat (oder öfter?) eine große Wäsche samt Hochglanzpolitur zuteil wird, fristen Velos ein eher jämmerliches Dasein. Viele Drahtesel können froh sein, wenn ihre Kettenglieder einmal einen Schuß Öl oder die Kugellager einmal Fett kriegen.

Die ersten Frühlingstage, wenn das verdreckte und verstaubte Velo wieder aus dem Keller geholt wird, bieten eine gute Gelegenheit, den Drahtesel mal wieder auf Hochglanz zu bringen und wenigstens die wichtigeren Teile etwas zu ölen und ihre Funktion zu kontrollieren. Das Fahrgefühl ist danach deutlich besser und dem Fahrrad tut es auch gut.

Grundreinigung: Man sollte sie am besten mit klarem Wasser und Schwamm vornehmen, dann mit Leder oder weichem Lappen für letzte Sauberkeit sorgen. Nie mit scharfem Wasserstrahl (z.B. Gartenschlauch) reinigen - zu leicht könnte Feuchtigkeit in die Lager eindringen. Festsitzenden Schmutz nicht mit trockenem Lappen oder Kratzbürste abreiben - die Spuren machen den Lack stumpf. Es gibt viele Pflegemittel, um Lack und Chrom auf Hochglanz zu halten. Viele beseitigen auch Rostansätze und sorgen für eine schützende Konservierung.

Kette ölen: Eine verrostete Antriebskette quietscht und verzehrt unnötig Energie. Im Zweifelsfall erneuern, wenn die Rostbildung zu weit fortgeschritten ist. Normalerweise genügen zur Pflege alle paar Wochen einige Tropfen dünnflüssiges Öl auf die Kettenglieder verteilt. Bei Fahrrädern ohne Kettenschaltung den Kettendurchhang prüfen; die Kette sollte sich bei jeder Pedalstellung eine Daumenbreite auf- und abbewegen lassen.

Ein wenig säurefreies Öl tut auch den Nabenlagern und dem Tretlager gut. Die Bowdenzüge der Bremsen und die Lagerstellen der Felgenbremsen nicht vergessen.

Licht kontrollieren: Intakte Bremsen und eine einwandfreie Beleuchtungsanlage sind lebenswichtig! Brennt auch das Rücklicht? Sonst schnell erneuern! Dass Rückstrahler und Schlussleuchte nicht verschmutzt sein dürfen, verlangt die eigene Sicherheit.

Haben Naben- und Lenkkopflager vielleicht unzulässig viel Spiel, die Laufräder übermäßigen Höhen- oder Seitenschlag, "wackelt" die Tretlagerachse? Wer sich die Behebung solcher Mängel nicht selber zutraut, sollte am besten einen Fachmann / eine Fachfrau um Hilfe bitten.

Luftdruck prüfen: Die Reifen sollten so aufgepumpt sein, dass ihre Flanken unter einem kräftigen Daumendruck höchstens einige Millimeter nachgeben. Schlappe Reifen kosten unnötige Beanspruchung und verschleiß schnell. Höchste Zeit ist es zum Nachpumpen, wenn harte Stöße bei Fahrbahnunebenheiten zu geringen Luftdruck signalisieren.

Kurz noch eine Sitzprobe: Die Sattelhöhe so einstellen, dass man bequem sitzt, wenn bei durchgedrückten Knien der Absatz das Pedal berührt. Beim Fahren soll der Fußballen auf dem Pedal liegen. Zum Schluß noch lose Schutzblechsrauben nachziehen und Werkzeug und Reifenflickzeug in einem Putzlappen eingehüllt verstauen.

Und jetzt - auf geht's: Pedal- und Achsenbruch!

Buchtip:



Nikolaus Suppanz behauptet: drei viertel aller neu erstandenen Räder sind keine Fahrräder, sondern Stehräder. Firlefan, Schnick-Schnack, schlechte Verarbeitung und störanfälliges „high-tech“-Zubehör schicken das teure neue Gerät bald in den Keller. Das muß nicht so sein: wer den Suppanz liest, ist fürs Verkaufsgespräch gerüstet. ca. 192 S., ca. DM 24,80 ISBN 3-922843-71-9

Côtisation 1994:

Merci allen Memberen, die ihre Côtisation für 1994 bereits bezahlt haben. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Ihren Mitgliedsbeitrag von mindestens 300 LUF überweisen Sie bitte auf das Konto CCP 82 564-17 der LVI mit dem Vermerk "Nouveau membre LVI". Mitglieder erhalten von uns mindestens vierteljährlich das LVI-Info, Einladungen und Infos rund ums Velo und Sonderleistungen (z.B. Übersicht Velosferien, Velomitnahme in europäischen Bahnen -> S. 5).

LVI, 6 rue Vauban, L - 2663 Luxembourg.

Versammlungen:

Eis Versammlungen fir d'Aktiounen fannen 1-2 mol pro Mount am Mouvement Ecologique statt. Wann Dir intéresseiert sidd matzuschaffen kommt laansch!

Fir d'Terminer rufft d'Lydie un (Tel. 47 96 29 43 bur.)

Impressum:

Das LVI-Info erscheint (mindestens) viermal im Jahr und wird Mitgliedern des LVI gratis zugesandt. Artikel werden in der Regel auf Luxemburgisch, Französisch oder Deutsch veröffentlicht.

Die Redaktion freut sich über jede Form der Mitarbeit am LVI-Info. Informationen zum Thema Velo, Artikel, Berichte etc. können an folgende Adresse geschickt werden:

Redaktion LVI-Info, Patrick Muller, 43 rue des Romains, L - 8041 Strassen.